

Aktuelles aus dem Schulpsychologischen Dienst

Dezember 2020

Sehr geehrte Pädagog*innen,

wie beenden wir dieses Jahr, das so ganz anders war? Der Lockdown, Masken, Distanz, fehlendes Toilettenpapier, Digitalisierung, Homeschooling, teils unerwartete Zeit für sich und die Familie sowie vieles mehr, was uns COVID-19 an neuen Erfahrungen gebracht hat. Was zurückbleibt sind offene Fragen, auf die wir weiterhin gemeinsam Antworten finden wollen. Dafür und für kommende Herausforderungen haben wir unterstützend auch im neuen Jahr einige Anregungen und Angebote für Sie. Wir hoffen, dass Sie das Jahr im Kreis Ihrer Lieben und mit einem positiven Blick in Richtung 2021 beenden können und wünschen Ihnen viel Gesundheit, Energie und eine erholsame Weihnachtszeit.

Ihr Team des Schulpsychologischen Dienstes



WISSENSWERTES

Zurück zum Schulalltag – Aber wie?

Harald Karutz erkannte durch Studien belegt, dass die Corona-Pandemie und insbesondere der „Regelbetrieb“ die Schulen in Deutschland aktuell vor enorme Herausforderungen stellt. Er findet, die Pandemie ist bisher fast ausschließlich administrativ bzw. schulorganisatorisch betrachtet worden. Wie man aber mit Ängsten und Unsicherheit bei Schüler*innen umgehen sollte und wie man Bedenken der Kolleg*innen aufgreifen kann, spielte kaum eine Rolle. Daher haben er, Experte für psychosoziales Notfallmanagement für Kinder, und die Lehrerin und Notfallseelsorgerin Corinna Posingies einen Leitfaden erarbeitet. Er bietet unter anderem Hilfefinweise für Lehrkräfte und Schulleitungen, wie mit dieser globalen Krisensituation im eigenen Schulkontext umgegangen werden kann. Inhaltlich werden Belastungsfaktoren, Perspektiven, Herausforderungen und angemessenes Verhalten von Schüler*innen, Eltern und Lehrkräften beleuchtet. Die entstandene Broschüre kann als digitale Publikation von allen Interessierten kostenfrei im Internet heruntergeladen werden.

Entspannungstraining

Die aktuelle Zeit ist turbulenter denn je und der schulische Alltag verlangt Ihnen als Pädagog*innen einiges ab. Wann haben Sie sich das letzte Mal bewusst Zeit für sich genommen? Wir möchten Sie mit diesem Angebot zur Pädagogengesundheit einladen, aus dem Schulalltag zu entfliehen und Ihnen bekannte und/ oder neue Möglichkeiten zur Stressbewältigung aufzeigen. In 8 Sitzungen nehmen wir uns in einer festen Gruppe Zeit, Entspannungstechniken von der Progressiven Muskelrelaxation bis hin zu Achtsamkeitsübungen kennenzulernen und auszuprobieren. All diese Verfahren sind erlernbar und können uns präventiv als auch in akuten Stresssituationen durch unseren Alltag begleiten. Die Veranstaltung wird ab März 2021 zunächst im UH und EIC Kreis stattfinden. Eine Anmeldung ist zu Beginn des neuen Jahres im TSP möglich.

*Ab Januar 2021 finden Sie über den Veranstaltungskatalog des Thüringer Schulportals aktualisierte Fortbildungsangebote des Schulpsycholog. Dienstes.

WEITERBILDUNG BERATUNGSLEHRER*IN

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass in diesem Schuljahr zehn engagierte Kolleg*innen im Schulamtsbereich Nordthüringen ihre rund zweieinhalbjährige Weiterbildung zum Beratungslehrer*in beginnen werden. Insgesamt wird es in Thüringen drei Weiterbildungskurse mit rund 60 Teilnehmern geben.



Die Leitung des Kurses werden die Referentinnen des Schulpsychologischen Dienstes Anna Hartung und Carmen Ritter (siehe Foto, v. l. n. r.) übernehmen. Die erste Veranstaltung des Kurses wird voraussichtlich vom 12. bis 14. Mai 2021 in der Region Nordthüringen stattfinden.

GUT ZU WISSEN

Schule der Zukunft

Die Wissenschaftsreihe Leschs Kosmos blickt in diesem Beitrag hinter die Schultüren. Immer wieder stellt sich die Frage, wie zeitgemäß sind unsere Schulen in der heutigen Medienwelt aufgestellt und welchen Einfluss hat die Nutzung von Tablets und Co. auf den Lernerfolg. Mit verschiedenen Experimenten und Studien geht die Reportage auf die Suche nach den eigentlichen Komponenten für Lernerfolg von Schülern*innen. Den gesamten Beitrag können Sie sich in privater Nutzung kostenfrei im Internet anschauen.